

Forstbetrieb Michael Duhr, Jagdgenossenschaft Garlitz-Buckow Brandenburg

Betriebliches Kurzporträt:

Der Forstbetrieb Michael Duhr ist eine Eigentumsstreulage in der Gemarkung Garlitz, Gemeinde Märkisch Luch im westlichen Havelland, die aus alten Bauerneigentumsflächen des Domstiftes Brandenburg hervorgegangen ist und weitgehend in den Jahren 1999 bis 2004 erworben wurde. Zum Zeitpunkt des Walderwerbs dominierte die Baumart Kiefer und waren die Bestände von einem hohen Anteil schlechtwüchsiger Individuen mit schlechter Qualität jüngerer und mittleren Alters geprägt, wobei einzelne ältere Bestände vorhanden waren.

Sukzessive wurden in den ersten 15 Jahren geeignete Waldbestände durch Voranbaumaßnahmen mit Laubholz verjüngt und zugleich das Lichtregime im Wald durch Durchforstungen mit dem Ziel verändert, den wertvollen Vorrat herauszupflegen und das weniger wertvolle Holz zur Refinanzierung der fremdfinanzierten Waldkäufe zu nutzen. Gleichzeitig wurde in der Jagdgenossenschaft Garlitz-Buckow Einfluss auf Jagdstrategie und Abschussplan genommen und der Abschuss, insbesondere des Reh- und Rotwildes, deutlich erhöht. In den vergangenen Jahren hat sich damit eine für jedermann sichtbare Veränderung der Waldbestände ergeben. Zweischichtige Bestände mit einem Kiefernoberstand und Voranbauverjüngungen aus Laubholz oder Naturverjüngung mit Kiefer, Eiche und Birke sind an vielen Orten anzutreffen und prägen das heutige Waldbild. Punktuell sind Verjüngungen durch Einzelpflanzungen zu ergänzen.



Allerdings ist immer noch ein erheblicher Verbisseinfluss des Schalenwildes erkennbar. Die kontinuierliche von Kommunikation geprägte Zusammenarbeit zwischen Waldbesitzern und Pächtern erfolgt auf Grundlage einer jährlichen Zielvereinbarung, einer Jagdschwerpunktkarte und Weiserflächen zur Bestimmung der Abschusshöhenziele. Auf Wildschutzmaßnahmen kann leider noch nicht vollflächig verzichtet werden. Hierzu trägt maßgeblich auch bei, dass östliche und südliche Jagdnachbarn die forstbetrieblichen und die jagdlichen Ziele nicht teilen und im erheblichen Maße Dam- und Rotwild von Osten oder Süden in die Jagdgenossenschaft einwechseln. Der Eigentümer ist Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft, übt aber in Garlitz die Jagd nicht selber aus. Die Jagdbezirke sind an örtliche Landwirte verpachtet. Im Pachtvertrag sind die Ziele des jagdlichen Managements getrennt für die Bereiche Naturschutz, Landwirtschaft und Forstwirtschaft definiert und konkrete Umsetzungselemente vereinbart. So muss mittelfristig auch die natürliche Verjüngung der Hauptbaumarten ohne Schutzmaßnahmen vollflächig möglich sein und es dürfen keine merklichen Schältschäden auftreten.

Forstbetrieb	239 ha Forstbetriebsfläche, 210 ha Eigentum, 29 ha gepachtet
Geologie:	Jungeiszeitliches Niedermoor-Dünengebiet
Standorte:	Arme und ziemliche arme, meist trockene und sandige sowie grundwassernahe, moorige oder anmoorige Standorte in Wechsellagen
Höhe über N. N.:	30 - 46 m
Jahresmitteltemperatur:	9,3 °C
Jahresniederschlag:	560 mm im langfristigen Mittel (mit starken Schwankungen innerhalb der letzten 10 Jahre)
Bestockung:	83 % Nadelholz, 17 % Laubholz
Wichtige Baumarten:	Birke, Eiche, Erle, Kiefer, Robinie, Tanne
Relevante Wildarten:	Dam-, Reh-, Rot- und Schwarzwild, Großtrappe, Fischadler, Seeadler, Wolf, Biber
Jagdbezirk:	2.862 ha Bejagungsfläche, davon: 1.095 ha Ackerland 1.068 ha Grünland 510 ha Wald 91 ha Straßen und Wege 40 ha Wasserflächen 58 ha Moore
Betriebsziel:	Die Art der Waldbewirtschaftung erfolgt auf der Grundlage einer naturgemäßen und standortgerechten Waldbewirtschaftung so, dass der Forstbetrieb wirtschaftlich erfolgreich ist, die Refinanzierung des Walderwerbs und der Sanierung der Betriebsstätte ermöglicht und dazu im besonderen Maße sozial gerecht und ökologisch verträglich arbeitet. Es wird mittelfristig angestrebt, auf allen Waldflächen mindestens 6 forstbetrieblich relevante Baumarten natürlich verjüngen zu können. Der Forstbetrieb ist seit 2000 nach dem FSC®-Standard zertifiziert.

Kontaktaten Forstbetrieb Michael Duhr

Ansprechpartner:	Michael Duhr
Adresse:	Garlitzer Dorfstraße 4 14715 Märkisch Luch
Tel.:	+ 49 (0) 172 31 23 714
E-Mail:	michael.duhr@t-online.de